

11.05.2011 - 15:25 Uhr

Media Service: Massive Betrugswelle bei Maestrokarten

Zürich (ots) -

Die Zahl der Betrugsfälle mit so genannten Debitkarten hat sich innerhalb der letzten Monate versechsfacht, derzeit kommt es in der Schweiz zu drei Skimming-Fällen pro Tag. Die Zahl der Debit-Karten-Sperrungen wächst daher ebenso rasant. Rund 5000 waren es im ganzen letzten Jahr, in den ersten drei Monaten dieses Jahres wurden bereits 22'000 Karten gesperrt. Der durchschnittliche Betrag, der von den Betrügern bezogen wird, liegt dank ausgeklügelten Abwehrsystemen bei 400 Franken. «Im 1. Quartal 2011 mussten wir Betrugsfälle bei 839 Karten verzeichnen», sagt Heinz Burkhardt, oberster Betrugsbekämpfer bei SIX Card Solutions in der "Handelszeitung". 4777 Transaktionen mit einem Gesamtvolumen von 2 Millionen Franken wurden mit ihnen ausgeführt.

«Wenn wir nicht so viel in die Sicherheit investieren würden, wäre das Ausmass noch viel schlimmer», so Roger Niederer, der bei SIX Card Solutions für die Abwicklung der Kartentransaktionen verantwortlich ist. Wenn die betroffenen Karten rasch gesperrt werden, lässt sich ein grösserer Schaden abwenden. Durch Betrugs-Präventions-Systeme und vorsorgliche Kartensperrungen konnten bereits in diesem Jahr betrügerische Bezüge von mindestens 10 Millionen Franken verhindert werden.

Kontakt:

Redaktion Handelszeitung: 043 444 59 00

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100624628> abgerufen werden.